

Ausstellungsende am 9. Januar 2022 – Endspurt der großen Jubiläumsausstellung in der Lyonel-Feininger-Galerie in Quedlinburg

Kontakt:
Jacqueline Koller
Lyonel-Feininger-Galerie
Museum für grafische Künste
Schlossberg 11
06484 Quedlinburg

T: +49 3946 68 95 938 29
F: +49 3946 68 95 938 24

jacqueline.koller@kulturstiftung-st.de

www.kulturstiftung-st.de
www.feininger-galerie.de

Die große Jubiläumsausstellung „Becoming Feininger – Lyonel Feininger zum 150. Geburtstag“ endet am 9. Januar 2022

„Ich freue mich, dass wir die **Jubiläumsausstellung** – wider die äußeren Umstände – so lange offenhalten konnten und dass das Feedback der Besucherinnen und Besucher so positiv ist“, so Dr. Gloria Köpnick, Museumsdirektorin der Lyonel-Feininger-Galerie: „Ich bin gespannt auf die letzte Ausstellungswoche und hoffe, dass diejenigen, die noch nicht die Gelegenheit oder Zeit hatten, die Ausstellung zu besichtigen, die letzte Chance noch nutzen werden.“

Entlang eines chronologischen Ausstellungsparcours widmen sich acht Ausstellungssektionen dem Leben und Werk des Künstlers Lyonel Feininger. Ausgehend von dessen Zeit als gefragter Karikaturist in Berlin, seiner persönlichen Entdeckung des Holzschnitts und den Schaffensjahren am Bauhaus wird Feiningers künstlerische Entwicklung hin zu einem der wichtigsten Vertreter der Klassischen Moderne nachvollziehbar. Eine neunte Sektion schlägt die Brücke in die Gegenwart und widmet sich der Gründung des Quedlinburger Museums.

Auch „**Papileos Atelier – Eine Mitmachausstellung für Kinder**“ ist noch bis 9. Januar 2022 zu sehen.



Besuch	Derzeit gilt beim Besuch des Museums die 2G-Regel.
Öffnungszeiten	Mittwoch bis Montag: 10 bis 18 Uhr. Dienstags und am 1.1.2022 geschlossen. Aktuelle Informationen und Öffnungszeiten finden Sie auch auf unserer Website: www.feininger-galerie.de
Ausblick	Nach Ausstellungsende bleibt das Museum bis Anfang April 2022 geschlossen. In der Schließphase werden gleich drei neue Ausstellungen aufgebaut:
Ausstellungen 2022	<p>Lyonel Feininger – Meister der Moderne Die neue Dauerausstellung zum Namenspatron des Museums gibt einen Überblick über das vielseitige Schaffen des Karikaturisten, Grafikers, Bauhaus-Meisters und Malers. So wird den Besucherinnen und Besuchern Grundwissen über Leben und Werk Feiningers vermittelt. Daneben ist auch die wechselvolle Geschichte des Museums ein Thema der Ausstellung.</p> <p>Wohin mit dem Dreieck? Die Mitmachausstellung für Kinder lädt zum Aktivwerden ein! Ganz ohne Vorgaben können sich 3- bis 6-jährige Gäste dem freien Spiel widmen und aus geometrischen Formen Objekte konstruieren. Dazu stehen im Raum und an der magnetischen Wand Elemente in der Tradition der Baukastensysteme zur Verfügung.</p> <p>Von Rembrandt bis Richter – Meisterwerke aus der Grafischen Sammlung des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg Über 90 selten gezeigte Meisterblätter von Künstlerinnen und Künstlern wie Rembrandt, Menzel, Munch, Kirchner, Ritter, Schmidt-Rottluff, Klee, Schwichtenberg, Nolde, Feininger, Dix, Baselitz oder Richter belegen die große thematische und technische Vielfalt der Oldenburger Sammlung und spannen einen Bogen über 300 Jahre Kunstgeschichte.</p> <p>Bildnachweis: Blick in die Ausstellung „Becoming Feininger“, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Lyonel-Feininger-Galerie, Foto: Ray Behringer</p>

